

Die Zählung der Widerspenstigen

20.05.2009, 11:12 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Systemtechnology Michael Hertig*



Alexandra Surer (Kate), Stefan Plepp (Petruccio) - (c) Susanne Schleyer/autorenarchiv.de

10 Jahre Shakespeare Company Berlin

Auch im zehnten Jahr ihres Bestehens spielt die Shakespeare Company Berlin wieder im hiesigen Theatersommer – diesmal die Komödie „Die Zählung der Widerspenstigen“ von William Shakespeare.

Regie führt Tom Ryser, die Textfassung ist von Christian Leonard, die musikalische Leitung hat Jörg Martin Wagner und die Kostüme schuf Gabriele Kortmann.

Premiere ist am Samstag, dem 13. Juni 2009, um 20.15 Uhr, auf der neuen Freilichtbühne des Komödienhauses auf dem Pfefferberg.

Das Stück: Der junge Student Lucentio kommt nach Padua. Sein erster Blick fällt auf die bezaubernde Bianca, die er gerne zur Frau hätte. Dabei gibt es allerdings einen Haken: ihre Mutter will ihre jüngere Tochter erst verheiraten, wenn auch die ältere, Katharina, den Mann fürs Leben gefunden hat. Doch die ist äußerst kratzbürstig zu allen Männern, die sie erobern wollen. Auch der wohlhabende Nachbar Hortensio hätte die schöne Bianca gerne zur Frau, also beschließt er, einen Mann für Katharina zu finden – da kommt ihnen Petruccio aus Verona gerade recht: ein wortgewandter und zupackender Bursche. So kommt es zum Kräftemessen der beiden, wobei die Fetzen fliegen, die Funken sprühen und Schlagfertigkeit Trumpf ist.

Die Inszenierung: Wie bei allen Aufführungen der Shakespeare Company Berlin steht die Spielfreude und Musikalität des Ensembles im Vordergrund. Rasante Rollenwechsel und poetische Szenen wechseln einander ab, ergänzt durch live gesungene Kanons, die prägnante Neufassung des Textes voller Wortwitz und ein schlichtes, elegantes Bühnenbild, das die stilvollen Kostüme zur Geltung bringt.

Das Ensemble: Alle Schauspieler sind in Inszenierungen der SCB zu sehen, allen voran Alexandra Surer als Katharina (ENDE GUT ALLES GUT, WIE ES EUCH GEFÄLLT, DER STURM, HAMLET und ROMEO & JULIA) und Stefan Plepp als Petruccio (WINTERNACHTSTRAUM, ROMEO & JULIA) und Elisabeth Milarch, Vera Kreyer, Oliver

Rickenbacher und Erik Studte. In einer neuen Übersetzung von Christian Leonard.

Die Shakespeare Company Berlin ist in diesem Jahr an drei verschiedenen Spielorten in drei verschiedenen Bezirken (Prenzlauer Berg, Mitte, Neukölln) präsent. Nach Möglichkeit wird open air gespielt, bei schlechtem Wetter in den Häusern.

Weitere Vorstellungen:

13. bis 20. Juni: 20.15 Uhr Komödienhaus Pfefferberg

27., 28., 29. Juni 20.00 Uhr Shake - Zelt am Ostbahnhof

07. bis 11. Juli 20.00 Uhr Heimathafen Neukölln

12. bis 16. Juli 20.00 Uhr Komödienhaus Pfefferberg

Anschließend gibt es Gastspiele in vielen Bundesländern.

Buchungen unter <http://shakespeare-company.de/de/tickets.html> sowie <http://www.amiando.com/dzdw.html>

Gastspiele unter <http://shakespeare-company.de/de/termine/gastspiele.html>

Portrait

Die Shakespeare Company Berlin e.V. besteht seit 1999 als unabhängiges Theaterensemble und wurde auf Initiative des Schauspielers, Regisseurs und Shakespeare-Übersetzers Christian Leonard gegründet.

Schauspieler, künstlerische Mitarbeiter und Leitungsteam engagieren sich für die Vision, Shakespeare als modernes Volkstheater zugleich künstlerisch anspruchsvoll und unterhaltsam umzusetzen. In unseren Inszenierungen steht die Spielfreude und Musikalität des Ensembles im Vordergrund. Rasante Szenen – und Rollenwechsel tragen ebenso dazu dazu bei, Theater als Fest der Sinne zu erleben, wie fantasievolle und poetische Momente. Mit farbenfrohen Kostümen und der Romantik der fahrenden Truppe spielen wir augenzwinkernd und virtuos. Die zeitlose Modernität Shakespeares auf die Bühne zu bringen ist unser Ziel, voller Respekt und Liebe für seine grenzenlose Vielfalt, die unerschöpfliche Tiefe der Figuren und die atemberaubende Aktualität seiner Themen.

News-ID: 311605 • Views: 1929 (Stand: 02.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/311605/Die-Zaehmung-der-Widerspenstigen.html>